

Die Vorgesetzten von Vaduz bestätigen die durch Florian Wolf erfolgte Anweisung des durch seinen verstorbenen Vetter [Hofkaplan] Karl Negele der Schule Vaduz gestifteten Betrages von 500 Gulden an die aufgeführten Schuldner in Triesenberg.

Or. (A), AlpA Vaduz, A6. – Pap. 1 Blatt 21/33 cm.

Zur Sache vgl. PFA Schaan, A 15/1a-b; 15/003-1; 15/003-2 (Testament des Hofkaplans Karl Negele in Vaduz vom 5. Sept. 1711).

[fol. 1r] |<sup>1</sup> Heüt dato den 26. Martii 1719 habe ich endts Benantner |<sup>2</sup> denen Vorgesetzten deß Dorffs Vaduz wegen hiesiger Schuel |<sup>3</sup> die von meinem Herrn Vettern Carolus Negeli<sup>1</sup> se(lig) zue der |<sup>4</sup> Schul vermachte 500 Gulden Capital ahn nachfolengten<sup>a)</sup> |<sup>5</sup> Posten ahngewisßen, alß:

|<sup>6</sup> Erstlich beÿ Cristian Beckhen an der Halden<sup>2</sup> ..... 140 Gulden<sup>b)</sup>.

|<sup>7</sup> Beÿ Paulli Pfiffer an dem Berg ..... 230 Gulden.

|<sup>8</sup> Beÿ Steffa Schedler an Garschint<sup>3</sup> ..... 100 Gulden.

|<sup>9</sup> Beÿ Hanß Thoni auff Brofftscheng<sup>4</sup> ..... 30 Gulden.

|<sup>10</sup> Obige Schuldposten versprich ich 3 Jar lang Hinder- |<sup>11</sup> bürg vnd guet darvor zue sten.

|<sup>12</sup> Flor(i)an Wolff bekhen, wie obstet.

|<sup>13</sup> Mier endts Vnderscribne bekhenen in Krafft, daß die ob- |<sup>14</sup> gemelten Bosten vnß richtig an die Hand gestellt worden, deßen |<sup>15</sup> mir vnß eigenhendig vnderscriben.

|<sup>16</sup> An den obigen 140 Gulden sind

|<sup>17</sup> von Claß Beckh 40 Gulden

|<sup>18</sup> bezahlt worden, welche

|<sup>19</sup> 40 Gulden aniezo schuldig

|<sup>20</sup> Joseph Lampert vnd seine

|<sup>21</sup> Ehwürthin Catharina

|<sup>22</sup> Schedlerin ab dem Trisnerberg

|<sup>23</sup> lauth Brieff.

|<sup>24</sup>

M(eister) Christa Wachter deß

Grichts bekhen, wie obstet.

Franz Walßer deß Grichts

bekhen, wie obsteth.

Jörg Thönÿ deß Gerichts

bekhen, wie obsteth.

Jch Johanneß Laternser

alß Gnoß Seckhler bekhen,

wie obsteht.

[fol. 1v] |<sup>1</sup> Ahnweisung |<sup>2</sup> die Schul Capital |<sup>3</sup> per 500 Gulden betreffent.

<sup>a)</sup> A, anstatt nachfolengten. – <sup>b)</sup> Folgt ein Verweiszeichen auf den in Zeile 16-23, linke Spalte, stehenden Text.

<sup>1</sup> Karl Negele \*um 1645-†1711, 1709-1711 Hofkaplan am Marienaltar (zweite oder untere Hofkaplanei) in Vaduz. – <sup>2</sup> Halda, Triesenberg. – <sup>3</sup> Gschind, ebd. – <sup>4</sup> Prufatscheng, einstige Weiler (Vorder und Hinder Prufatscheng) nordwestlich von Masescha, ebd.

e-archiv.li